

Medienmitteilung: Lenzburg, 1. Juni 2016

## **Bahnhof Lenzburg – Eröffnung des Provisoriums**

*Am Mittwochmorgen, 1. Juni weihten der Lenzburger Stadtrat gemeinsam mit den Projektverantwortlichen die neuen Buskanten am Bahnhofplatz Lenzburg ein. Das Provisorium sorgt für eine sofortige Verbesserung der Situation für die Reisenden bis zur definitiven Umgestaltung des Bahnhofs Lenzburg.*

Punkt 11.14 Uhr erreichte der Bus Nummer 391 die neue Buskante des Provisoriums am Bahnhofplatz Lenzburg. Die Mitglieder des Lenzburger Stadtrates stiegen aus dem Bus aus, um gemeinsam mit den Projektverantwortlichen der Stadt, den Verantwortlichen von Seiten Regionalbus Lenzburg AG, mit Gästen sowie mit den Medienvertretern anzustossen.

Zwei Monate dauerte die Bauzeit für das Provisorium, welches zur Überbrückung der Phase bis zur definitiven Umgestaltung erbaut wurde. Zur Information und Orientierung der ÖV-Nutzer wurden am Morgen des 1. Junis Flyer mit einem Situationsplan verteilt. Des Weiteren weisen Plakate auf die veränderte Situation hin.

Christian Brenner, Abteilungsleiter Tiefbau, ist zufrieden mit dem reibungslosen Verlauf der Bauarbeiten unter Verkehr und Busbetrieb und sagt „Das Provisorium bringt eine deutliche Verbesserung der Situation und damit eine Erhöhung der Sicherheit am Bahnhofplatz Lenzburg.“

### **Bauarbeiten am Bahnhofplatz Lenzburg**

Bereits im Dezember 2014 wurde eine zusätzliche Buskante für die Linien 389, 392 und 393 in Betrieb genommen. Heute folgten zwei weitere.

Für das Provisorium wurden die Autoparkplätze aufgehoben. Um zusätzlich Platz zu schaffen, wurde auch die Grünrabatte, die die Parkplätze von der Bahnhofstrasse trennte, entfernt. Leider mussten auch einige Bäume gefällt werden. Das bestehende Trottoir wurde Richtung Bahngleise verschoben. Damit entstand der notwendige Raum für einen Carparkplatz, vier Taxiplätze und eine Warteposition für den Linienbus. Für Velos wurde ein neuer Abstellplatz erstellt.

Die notwendigen Studien für die Entwicklung des Bahnhofs sind zurzeit in Erarbeitung. Die verschiedenen Möglichkeiten zur Neugestaltung werden analysiert und weiterentwickelt. Voraussichtlicher Baubeginn ist im Jahr 2022.

*Für Medienauskünfte steht Ihnen Andi Schaerer, Schaerer und Partner AG, unter +41 79 282 08 24 oder [a.schaerer@schaerer-partner.ch](mailto:a.schaerer@schaerer-partner.ch) zur Verfügung.*